

**q39 Pseudovergleyte Parabraunerde, Pelosol-Pseudogley-Parabraunerde und Pseudogley-Pelosol-Braunerde aus lösslehmreichen Fließerden über tonreichem rißzeitlichem Moränensediment**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	q-L05	
<b>Flächenanteil</b>	60–70 %	
<b>Nutzung</b>	LN	
<b>Relief</b>	ebene und schwach geneigte Scheitelpunkte	
<b>Bodentyp</b>	pseudovergleyte Parabraunerde, Pelosol-Pseudogley-Parabraunerde und Pseudogley-Pelosol-Braunerde; Böden mäßig tief und tief entwickelt	
<b>Ausgangsmaterial</b>	lösslehmreiche Fließerden (Deck- und Mittellage) über tonreichem rißzeitlichem Moränensediment; z. T. glazial umgelagerter Kalkstein- oder Mergelverwitterungston im tieferen Unterboden	
<b>Bodenartenprofil</b>	(Ut4–Tu4;Lu,G–O0–2)	<4 dm
	Tu3,G–O–X1–3	2–9 dm
	Tu2–Tl–T,G–O–X2–3	
<b>Karbonatführung</b>	meist karbonatfrei, vereinzelt unterhalb 8–10 dm u. Fl. karbonathaltig	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden stellenweise mäßig durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	keine Angabe
<b>Bodenreaktion</b>	LN	neutral bis schwach sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
<b>Bodenschätzung</b>	L4V, LT4V	
<b>Musterprofile</b>	7821.1	

**Begleitböden**

vereinzelt Pseudogley-Parabraunerde, tief entwickelte Terra fusca und Terra fusca-Braunerde; in Muldentälern Kolluvium (q-K11, Kartiereinheit q60)

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (360–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (100–150 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	mittel, im Unterboden gering
<b>Sorptionskapazität</b>	sehr hoch (300–350 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	mittel bis sehr hoch

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel bis hoch (2.5)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.50	Wald: 2.67

**Verbreitung und Besonderheiten**

drei Vorkommen nordöstlich von Bingen (Lkr. Sigmaringen)